





Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Lebensversicherung von 1871 werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe versicherungstechnischer Nettozins haben.

Die größte Stärke der Lebensversicherung von 1871 im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Risiko- und Übriges Ergebnis, welche den versicherungstechnischen Nettozins um 0,69 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Lebensversicherung von 1871 ist die Größe Zinszusatzreserve, welche den versicherungstechnischen Nettozins um 0,012 Prozentpunkte reduziert.

Der versicherungstechnische Nettozins, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 2,0% und liegt damit um 0,87 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 1,2%.

Input Variable	Value in TEUR
Fondsgebundene LV	1.023.210
HGB-Deckungsrückstellung	5.301.320
Risiko- und Übriges Ergebnis	95.877
Zahlungen Versicherungsfälle	487.730
Zinszusatzreserve	614.200
aktivische Bewertungsreserven	259.710
mittlerer Tarifrachungszins	2,8%

Output Variable	Value in TEUR
HGB-DRSt ohne ZZR	4.687.120
Bestandsabbaurate	8,5%
Passivduration	8,8
zukünftige pass. vt. Überschüsse	842.979
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	1.187.239
Zins aus akt. und pass. Kapitalerträgen	3,5%
versicherungstechnischer Zins	2,0%
versicherungstechnischer Nettozins	2,0%